



# Jahresbericht des Präsidenten

Liebe Vereinsmitglieder

Es freut mich, euch den Jahresbericht für das Vereinsjahr 2023 zukommen zu lassen.

## **Vorstandsarbeit**

In meinem ersten Jahresbericht vor einem Jahr habe ich geschrieben, dass sich der Vorstand folgende Ziele gesetzt hat: Wir wollen ein interessantes und abwechslungsreiches Programm anbieten, die Kameradschaft von Jungen und Altherren pflegen und die Zusammenarbeit mit der Feuerwehr Bödeli aktiv fördern. Aus meiner Sicht wurden diese Ziele im vergangenen Jahr vollumfänglich erfüllt. Insgesamt hielten wir vier offizielle Vorstandssitzungen ab sowie zahlreiche informelle, organisatorische Treffen. An dieser Stelle besten Dank an alle Vorstandsmitglieder für ihre geleistete Arbeit.

## **Aktivitäten**

Das Highlight im letzten Jahr war ganz klar die Vereinsreise. Diejenigen, welche daran teilgenommen haben, waren unisono zufrieden mit dem Gebotenen. Das Programm war nicht überladen und konnte mit dem Besuch des Fahrzeuglieferanten der Feuerwehr Bödeli (Firma Brändle) sowie dem Rittermal im Schloss Waldburg mit einem enthusiastischen Betreiber punkten. Herzlichen Dank an das Reisekomitee für die perfekte Organisation.

Im März hat ein Team an der IBEX Trophy teilgenommen und sehr erfolgreich auf dem 2. Platz abgeschlossen. Bravo und herzliche Gratulation. Fortsetzung folgt im neuen Jahr.

Das traditionelle Eiertütschen hat diesmal in Iseltwald stattgefunden. Die Eier waren so gefragt, dass sie kurz vor Mittag bereits «ausverkauft» waren. Schade nur, dass die Beteiligung aus Iseltwald relativ bescheiden war. Hoffen wir, dass es in Leissigen besser aussehen wird.

Aufgrund geringer Teilnehmerzahl wurde die Teilnahme am Feuerwehrmarsch in Düdingen abgesagt. Es stellt sich die Frage, ob wir in Zukunft diesen Anlass noch im Programm aufführen wollen.

Zur Vorbereitung des 1. August Umzuges wurde neu am Samstag ein Vorbereitungsanlass organisiert. Dieser hat sich bewährt und soll in Zukunft so beibehalten werden.

Einige Altherren haben die Feuerwehr Bödeli in diesem Jahr wiederum beim Grillieren nach der Übung tatkräftig unterstützt; besten Dank für den Einsatz.

Der Stamm im August war in diesem Jahr ein «Spezial-Stamm». An diesem Datum wurde die Umfahrung in Wilderswil eingeweiht. Aus diesem Grund haben wir beschlossen, die «Location» zu verschieben und den Stamm auswärts durchzuführen. Leider war ich an diesem Datum abwesend; das erhaltene Feedback war durchwegs positiv.

Für die Altherren fanden zwei Anlässe statt. Im Frühjahr wurde die Feuerwehr Bödeli besucht. Nach einer kurzen Einführung und Rundgang im Magazin konnte an zwei Posten tatkräftig geübt werden. Besten Dank an dieser Stelle an die Feuerwehr Bödeli, die Helfer und an die Firma Seto für den Unfallwagen. Beim zweiten Anlass im November konnte die Zuckerfabrik in Aarberg besucht werden. Nebst der Produktion war natürlich auch die Betriebsfeuerwehr ein Thema. Freundlicherweise hat sich Markus Oesch als Fahrer zur Verfügung gestellt, besten Dank. Bei beiden Anlässen durften wir erfreulicherweise knapp 20 Altherren begrüßen.

Kurz vor Jahresende nahmen einige Mitglieder erstmals an der Lutzwanderung in Habkern teil und haben befunden, dass eine Wiederholung empfehlenswert ist.

Die anderen Aktivitäten wie Stamm, Sommer- und Familienbräteln, Obdachlosen und Besuche von Feuerwehrübungen - insbesondere der Hauptübung - standen wie in den Vorjahren unverändert auf dem Programm. Besonders interessant waren die Übungsbesuche, an welchen einzelne Vereinsmitglieder die Arbeit der Feuerwehr Bödeli als Figuranten beurteilen konnten.



### **Ausblick**

Unser Sekretär resp. Materialverwalter hat an der Hauptversammlung noch einige Fundstücke aus seiner Sammlung gegen ein kleines Entgelt abzugeben. Es hat, solange es hat. Für das neue Jahr haben wir wieder ein interessantes Jahresprogramm mit verschiedenen Aktivitäten zusammengestellt. Sollten sich wieder kurzfristige Möglichkeiten (wie die Einweihung der Umfahrung Wilderswil) anbieten, werden wir diese sicher wahrnehmen und rechtzeitig informieren. Es lohnt sich also, aktiv an unserem Vereinsleben teilzunehmen. In diesem Sinne schliesse ich meinen Jahresbericht und wünsche allen ein erfreuliches und gesundes 2024.

Interlaken, Februar 2024

***Euer Präsi***

Stephan